

Medienmitteilung zur Pressekonferenz vom 01. November 2017

31. Auto Zürich Car Show: 2. bis 5. November 2017 in der Messe Zürich

Sportlicher Startschuss für die Auto Zürich

Mit einem furiosen Start hat die 31. Auto Zürich Car Show heute Abend ihre Tore geöffnet. An der exklusiven Voreröffnung liessen sich über 5000 geladene VIP-Gäste kulinarisch, artistisch und musikalisch verwöhnen. Die grösste Deutschschweizer Automesse öffnet morgen fürs Publikum ihre Tore und bietet neben zahlreichen Schweizer Premierern auch ein abwechslungsreiches und zukunftsorientiertes Rahmenprogramm.

Mit der exklusiven Voreröffnung sind die fünf Startlichter der 31. Auto Zürich Car Show erloschen. Über 5000 geladene Gäste staunen über Beatboxer Camero und die Vogueing-Artists «Dip into Vogue». Camero bediente ohne Gesang und eigenes Instrument die Ohren mit musikalischer Unterhaltung. Der Beatboxer kann mit seinem Mund den Klang von Musikinstrumenten imitieren. Die Tanztruppe «Dip into Vogue» verwöhnt dagegen die Augen mit ihren rhythmischen Bewegungen.

Ein Schwerpunkt liegt auf dem Motorsport. So kehrt das Sauber-F1-Team an die Auto Zürich Car Show zurück und feuert die Stimmung an. Der neue Teamchef Frédéric Vasseur und der langjährige Teammanager Beat Zehnder sind zugegen, als der leistungsstarke Formel-1-Motor durch die sieben Messehallen dröhnt. Bis Sonntag wird das Donnerrollen der Königsklasse noch mehrmals durch die Auto Zürich dröhnen. Am Samstag-Nachmittag wird auch Sauber-Fahrer Pascal Wehrlein der Auto Zürich einen Besuch abstatten und Autogramme geben.

Den Motorsportnachwuchs fördert AutoScout24 mit der «Young Driver Challenge». Am Donnerstag Abend wird Hauptsponsor AutoScout24 die Gewinner im Rahmen der Auto Zürich küren. Schon heute feiert die Online-Autoplattform ihren 20. Geburtstag in Halle 4. Hier für symbolisieren ein alter



Röhrenbildschirm und ein Flachbildschirm sowie der erste VW Beetle sowie das aktuelle Modell die seit 1997 vergangene Zeit.

Mit der Formel E blickt die Auto Zürich auch in die Zukunft des Motorsports. In Halle 5 ist der Renault-Bolide der nächsten Saison zu bewundern und die Besucher können am Simulator versuchen die Zeit des Schweizer Formel-E-Fahrers Sébastien Buemi zu schlagen. Für Präsident Karl Bieri verbindet die Auto Zürich mit Formel 1 und Formel E unter einem Dach auch Tradition mit Vision. «Wir werden auch in Zukunft eine Show für und mit Autos bleiben, aber wir nehmen immer die neusten Trends auf und passen uns an!» Bestes Beispiel dafür ist die CE Trend-Tour, die dieses Jahr zum zweiten Mal im Rahmen der Auto Zürich stattfindet. Hier trifft die Unterhaltungselektronik auf die Mobilität. Die neusten Trends in Sachen Heimelektronik könnten in naher Zukunft auch in Autos zu finden sein. Gleichzeitig zeigen Schweizer Start-ups, wie sie versuchen, die Mobilität der Zukunft aktiv mitzugestalten und nachhaltiger zu gestalten.

Neben den zahlreichen Schweizer Premierien, über 40 sind es an der Zahl, bietet die Auto Zürich auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. So kommen auch Hockeyfans auf ihre Kosten - nicht nur weil gleich gegenüber das Hallenstadion liegt. Mehrere Cracks des EHC Kloten, darunter Rückkehrer und Schlüsselspieler Tommy Santala, sind morgen Donnerstag in Halle 5 am Stand von Hankook Reifen und auf der Euronics Piazza zu anzutreffen.

Bereits zum dritten Mal bietet die Auto Zürich mit dem Brain-Village auch der Aus- und Weiterbildung eine Plattform. Während den vier Messetagen finden die Berufsmeisterschaften für Automobilberufe des Kantons Zürich statt. Weiter wird es auch im Brain-Village mehrmals knallen, wenn ein Airbag ausgelöst und explosionsartig aufgeblasen wird.